



Bauvorhaben:	
Auftraggeber:	
Bauteil/Stockwerk/Raum:	Estrichleger:
Installationsfirma:	Estricharbeiten beendet am:

Beginn des Funktionsheizens mit	°C T <sub>V</sub> am:	Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:
Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:	Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:
Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:	Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:
Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:	Funktionsheizen mit +5 K-Stufe auf	°C T <sub>V</sub> am:
Ende des Funktionsheizens am:		Funktionsheizen unterbrochen? vom:	bis:
War die beheizte Fußbodenfläche frei? <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein		Waren die Räume zugfrei belüftet? <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Die Anlage wurde bei einer Außentemperatur von °C für weitere Baumaßnahmen freigegeben am:			

Bauherr/Auftraggeber:	Installationsfirma:
-----------------------	---------------------

Bauleitung/Architekt:

Nach dem beschriebenen Funktionsheizen ist noch nicht sichergestellt, dass der Estrich für den aufzubringenden Bodenbelag die vorgeschriebene Restfeuchte erreicht hat. Unter Umständen ist ein weiteres Auf- und Abheizen notwendig.

